

Fortbildungsbescheinigung

Rechtsanwalt

Matthias May

hat im Jahr 2016

an Fortbildungsveranstaltungen zu folgenden Themen teilgenommen:

**Selbststudium: Telek.-überwachung i. Strafverfahren:
Anordnungs- u. Eingriffsvoraussetzungen, Rechtsschutz**

FAO-Campus - AG Strafrecht - StraFo 4/2016 S. 133-140; 1 Stunde 30 Minuten;
07.11.2016

**Selbststudium: Technischer Fortschritt für
Berufgeheimnisträger u. a.**

FAO-Campus - AG Strafrecht - StraFo 8/2016 S. 329-336; 1 Stunde; 07.11.2016

Update Verkehrsstraf- und Ordnungswidrigkeitenrecht

Zorn-Seminare, Gernsbach; 7 Stunden 30 Minuten; 05.11.2016

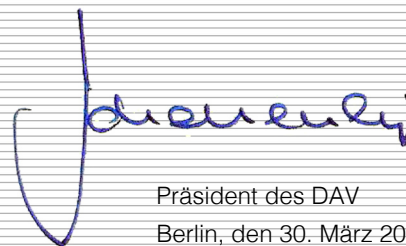
Verteidigung in Verkehrsstrafsachen

Seminar Zircel GbR, Horb a. N.; 2 Stunden 30 Minuten; 08.12.2016

**Selbststudium: Telek.-überwachung i. Strafverfahren:
Verwertungsverbote**

FAO-Campus - AG Strafrecht - StraFo 5/2016 S. 177-187; 1 Stunde 30 Minuten;
06.12.2016

Jede Rechtsanwältin, jeder Rechtsanwalt ist gesetzlich zur Fortbildung verpflichtet. Zur Erfüllung dieser Pflicht rät der Deutsche Anwaltverein e.V. (DAV), ein freiwilliger Zusammenschluss von Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten, seinen Mitgliedern, sich im Umfang von mindestens fünfzehn Zeitstunden jährlich fortzubilden. Geeignet hierfür ist die Teilnahme an Seminaren, sonstigen Fachveranstaltungen des DAV oder anderer unabhängiger Anbieter oder mit Einschränkungen eigene Dozententätigkeit. Mit dieser Bescheinigung ist eine berufliche Fortbildung nach eigener Auswahl des Teilnehmers dokumentiert. Durch die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen vertiefen und ergänzen Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte ihre Kenntnisse und Fähigkeiten und leisten damit einen Beitrag zur Sicherung der Qualität ihrer anwaltlichen Dienstleistungen.



Präsident des DAV

Berlin, den 30. März 2017



Fortbildungsbescheinigung

Rechtsanwalt

Matthias May

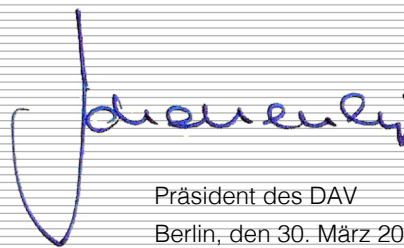
hat im Jahr 2016

an Fortbildungsveranstaltungen zu folgenden Themen teilgenommen:

Selbststudium: Die geplanten Straftatbestände "zur Bekämpfung der Korruption im Sport"

FAO-Campus - AG Strafrecht - StraFo 11/2016 S. 441-448; 1 Stunde; 06.12.2016

Jede Rechtsanwältin, jeder Rechtsanwalt ist gesetzlich zur Fortbildung verpflichtet. Zur Erfüllung dieser Pflicht rät der Deutsche Anwaltverein e.V. (DAV), ein freiwilliger Zusammenschluss von Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten, seinen Mitgliedern, sich im Umfang von mindestens fünfzehn Zeitstunden jährlich fortzubilden. Geeignet hierfür ist die Teilnahme an Seminaren, sonstigen Fachveranstaltungen des DAV oder anderer unabhängiger Anbieter oder mit Einschränkungen eigene Dozententätigkeit. Mit dieser Bescheinigung ist eine berufliche Fortbildung nach eigener Auswahl des Teilnehmers dokumentiert. Durch die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen vertiefen und ergänzen Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte ihre Kenntnisse und Fähigkeiten und leisten damit einen Beitrag zur Sicherung der Qualität ihrer anwaltlichen Dienstleistungen.



Präsident des DAV

Berlin, den 30. März 2017

